

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 11 (1885)  
**Heft:** 44

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



### Aus der Schule.

Lehrer: Wie übersezt man das Wort Alkohol?  
Schüler: Kummerwasser.

Bundesweibel: Was heit der welle?  
Ausläufer: I möcht' zum Statistdirektor!

### Gelehrtenwuth.

Professorin (zum Dienstmädchen): Gestern ist mein Mann zu Professor X. auf die Sternwarte gegangen und ist heute noch nicht zurückgekehrt. Gehen Sie doch einmal hin und fragen Sie, was passirt ist.

Dienstmädchen (zurückkehrend): Die Herren Professoren haben sich darüber gestritten, um wie viel Uhr übermorgen die Sonnenfinsterniss eintritt. Da sie sich über die Sekunden nicht einigen konnten, so haben sie beschlossen, die Finsterniss auf der Sternwarte abzuwarten.

### Alles Mögliche.

Liebhäber (zu dem Gegenstande seiner unglücklichen Liebe): Ich wollte Ihnen nur mittheilen, daß ich Morgen nicht mehr sein werde, und möchte Sie bitten, an meiner Begräbnißfeier theilzunehmen.

Dame: O, das wird zu langweilig sein.

Liebhäber: Wenn Sie mir erlauben würden, Sie zu Tische zu führen, würde ich Alles aufbieten, um Sie zu unterhalten.

### Amerikanisches.

Ein amerikanischer Optiker verfertigte ein so scharfes Verkleinerungsglas, daß mindestens drei Personen hineinsehen mußten, um die einzelnen Gegenstände dadurch zu erkennen.

Lehrer: Wo befindet sich wohl das vernünftigste und natürlichste Alkoholgesetz?

Schüler: Hoffentlich im Fünfundachtziger!

Advokat: Luegit, ihr Herre! Der best Bewys, daß die Harmonie in diesem eheliche Lebe vollständig ist ruinirt worde, lyt i der That-sach, daß der angelagte Ehemann grad letzte Samstig z'Ade sin Frau ihr Lieblinginstrument, es prächtigs Harmonium, z'libermentis verschlage het.

### Briefkasten der Redaktion.



Verus. Merkwürdigkeiten gibt es noch immer in der Welt; so steht in Vesch bei Birmensdorf gegenwärtig zum Verkauf: „Eine fehlerfreie, gute Zug- und Kugelfuß, vor acht Tagen gefolbert, gibt 11 Maas Milch, sowie 2 Saum realen Birnenmoß.“ — F. G. i. M. Doch; allein wir halten den Schurz nicht für einen besonders großen Strategen. — K. K. i. S. Ein Kummel warf einen Stein in einen Eisenbahnwagen und von den Insassen wäre „eine Tochter bei einem Haare getroffen worden“ — aber dieses Haar war glücklicherweise ausgegangen. Also nicht nur die Kinder, auch die Haare haben ihre Engel. — Jobs. Ja, aber bitte, jetzt nicht mehr so viel schnapsen. — A. v. A. Das ist auch ein Kriterium für viele Stimmfähige. A fragt den B: „Wie heit der g'stimmt?“ und erhält die bezeichnende Antwort: „Ebe lät, i ha gemeint, dieß gwünne!“ — Spatz. Ein solcher Kummel thut sehr gut und insbesondere, wenn man den Politikern etwas in die Nähe geht. — L. F. i. W. Gelegentlich findet man sich auch wieder unter dem gleichen Schirm zusammen und erhält doch — den Schutz. — H. G. „Des Lebens ungetrübte Freude wird keinem Sterblichen zu Theil,“ wenn Einer schon im Himmel schwebet, bringt ihm ein Anderer noch ein Seil. — Orion. Siehe Vorstehendes. — E. B. i. H. Sehr gut. Dank. — R. i. B. Wie schön das nur paßt; das gibt Humor in die ganze Geschichte. — Wien. In allen Theilen gelungen. Ein paar Reibhammel gibt es immer und die werden sehr leicht zu Schimpfern, wenn sie nicht abgefüllt werden. — N. N. Für solche Dinge mangelt uns der Platz. — ? ? Gemeinheit. — R. J. Ihr Gebiethen ist ganz gewiß der Ausfluß Ihrer Seelenstimmung. Seelenstimmungen muß man aber geheim halten. — Bu. Ay. Das benannte Blatt geht uns regelmäßig zu und find wir deßhalb von der Sache bereits unterrichtet. — L. S. i. S. In der Büffelskiste in Paris sei eine Stelle frei; Sie werden gewiß auch ohne Zeugnisse angenommen. — Gwunderli. Siehe oben, oder sollte vielleicht eher die Postfrage betont werden. — Löseler. Beides für nächste Nummer. — Berlin. Besten Dank. — Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen.

## ZÜRICH. Hôtel zum Schwert.

An der grossen, neu konstruirten Limmatbrücke.  
In der belebtesten und schönsten Lage der Stadt,  
mit Aussicht auf See und Gebirge.

Neu und komfortabel eingerichtet.

Mässige Preise. Aufmerksame Bedienung.

Table d'hôte. Restauration zu jeder Tageszeit.

Deutsche und französische Zeitungen.

Om nibus am Bahnhof.

Von dem jetzigen Wirth zum „Storchen“ in Zürich  
übernommen, empfiehlt derselbe beide Hôtels dem Tit.  
reisenden Publikum bestens.

-4-52

H. Gölden.

Garantirt ächte, feinste  
Neapolitanische Maccaroni  
und zwölf Sorten feinste  
Neapolitanische Suppenpasten.  
offen und in Originalkisten von  
25 und 50 Kilo.

Parmesankäse, Farines de Groult,  
Thee, Olivenöl, Burgunderessig,  
Tafelsenf, Gelatine, Engl. Biscuits,  
Konserven, Fleischextrakt, Ge-  
würze etc. (N. 31 32)  
empfehl zu billigsten Preisen

H. Volkart, Zürich.

**Trunksucht**  
heilt unter Garantie Spezialist  
Karrer-Gallati, Mollis  
(Glarus). Bezügliche Zeugnisse  
und Fragebogen gratis. 57-52-

**J. B. MÜLLER-ZÜRICH**  
PRÄWURT u. DIPLOM.  
XYLOGRAPHISCHE ANSTALT  
FERTIGT  
HOLZSCHNITTE & CLICHÉS  
FÜR KUNST, WISSENSCHAFT, GE-  
WERBE, INDUSTRIE, INSERATE.

## Isolirschicht.

Anerkannt schlechtester  
Schall- und Wärmeleiter.

Fabrizirt von (N. 26)

L. Pfenniger-Widmer,  
Wipkingen bei Zürich.

### REMINGTON'S TYPEN-SCHREIBMASCHINE.

#### Hauptvorthelle:

1. Uebersaus leichte & bequeme Handhabung.
  2. Sehr bedeutende Zeitersparniss.
  3. Elegante, deutliche Schrift, wie dieses Facsimile zeigt - lässt sich copiren & auf mehrere Arten vervielfältigen.
- Von der Schweiz. Bundeskanzlei gebraucht.  
Nähere Auskunft ertheilt gerne:  
DER GENERAL-AGENT: A. J. MAAS, CHAM, KT. ZUG.

### Med. Dr. Meister in Zürich

seit 40 Jahren patentirter Arzt  
ertheilt mündliche und schriftliche  
Konsultationen über Krankheiten  
der Haut, der männlichen u. weib-  
lichen Geschlechtsorgane und der  
Verdauungswerkzeuge nebst übrigen  
chronischen Krankheiten, wor-  
unter Bandwürmer und Epilepsie.  
Eigene allopathische und homöo-  
pathische Apotheke. — Sprech-  
stunden 9-11 und 1-4 Uhr in  
Zürich, Schweizerg. 14, I. Etage,  
Bahnhofquartier. -36-46

Alle  
Laubsägeutensilien,  
Laubsägewerkzeuge,  
Laubsägevorlagen,  
Laubsägeholz,  
Laubsägemaschinen  
empfehlen  
**G. Schaller & Comp.**  
Winterthur Rathhausbazar.  
Preisliste und Vorlagekataloge  
franko. (N. 39)-142-16

### Gesucht

Agenten und Reisende zum Ver-  
kauf von Kaffee, Thee, Reis und  
Hamburger Cigarren an Private gegen  
ein Fixum von 300 Mark und gute  
Provision. -148-3  
Hamburg. **J. Stiller & Co.**

## CHOCOLAT



**SUCHARD**  
NEUCHÂTEL (SUISSE)

**A. KELLER,**  
Mechanische Werkstätte,  
AARAU.

Wein- und Bierpumpen,  
Bierpressionen,  
alle Sorten -84-5  
Hahnen und Schläuche, Flaschenfüll-  
apparate, Bouchirmaschinen, etc.



Diplom erster Klasse  
Höchste Auszeichnung an der Schweiz, Kochkunst-Ausstellung in Zürich 1885  
Suppenmehle **MAGGI** Erbs-Teigwaren

## CHARLES WEIDER

Weinplatz - **ZÜRICH** - Weinplatz

Grosse Auswahl feiner Delikatessen

Conserves alimentaires, Légumes-Primeurs du Midi

Süsswasser- und Seefische

Alle Sorten Wildpret

Poulets de Bresse, Gänse, Truthähne, Enten

und anderes Geflügel.

Täglicher Versandt. — Gros und Détail. — Auf Verlangen Zusendung des Preiscurants.

Als nahrhafteste und preiswürdigste

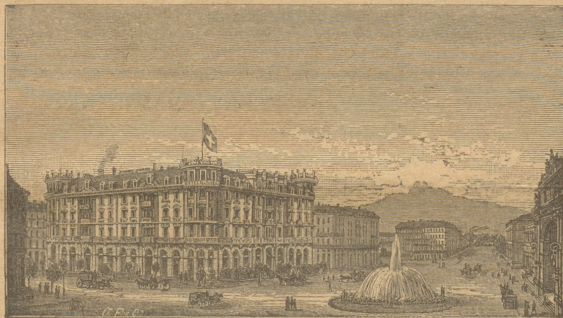
**Chocolade Sprüngli**

empfiehlt  
sich die  
Marke

-105-26

**Zürich.**

**Zürich Grand Hôtel National Zürich**



Neues Haus I. Ranges gegenüber der Einsteighalle des Bahnhofes.  
Damensalon. — Bäder-Einrichtung.

Grosse, glänzend ausgestattete Säle.

Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartements für Familien.

-22-25

**F. Michel, Propriétaire.**

## KIENAST & Co.

C. A. Bauer's Nachfolger.

Eisapparate-Fabrik und Eis-Handlung

**Aussersihl-Zürich.**

(Bl. 25)

Diplom Landes-Ausstellung Zürich 1883.

Médailles: PARIS 1867, ZÜRICH 1868, PARIS 1878.

## Hrch. Knecht & Cie.

Zürich - Bahnhofstrasse 73 - Zürich

Fabrikation und Lager in: Scheibenstutzen,  
Jagdgewehren, Revolvern, Salongewehren,  
Jagdrequisiten aller Art. Munition.

Als Spezialität: **Martinistutzen**, Garantie für höchste Präzision,  
von Fr. 125—700. **Martinipistolen**, Büchs- und **Drillings-**  
**flinten**, **Flobertgewehre**, gezogen à Fr. 25.

Sämmtliche Gewehre sind genau eingeschossen.



Telephon Nr. 1027.

Als bestes und sicherstes Schuttmittel gegen Erkältung,  
besonders bei jähem Temperaturwechsel hat sich die ächte  
Prof. Dr. G. Jäger'sche Original-Normal-Leibwäsche glänzend  
bewährt.

Das General-Dépôt der Schweiz, Firma

## Bachmann-Scotti in Zürich

Liefert von nun an, infolge des aussergewöhnlich grossen Um-  
satzes und um dem Wollrégime die möglichst weitgehendste  
Verbreitung zu verschaffen, die Hemden in den Grössen von  
95—120 Centimeter Brustumfang

zu **8 1/2 Fr. — 11 1/2 Fr.**

Die Unterbeinkleider von 80—120 Centimeter Gurtweite

zu **8—10 Fr.** per Stück,

je nach der Grösse.

Um ein passendes Hemd zu erhalten, ist nur die An-  
gabe des Brustumfanges und der Halsweite und bei Hosen  
die Gurtweite und die innere Schrittänge erforderlich.

Bei richtiger Maassangabe wird für richtiges Sitzen garan-  
tiert, nicht Konvenirendes wird zu jeder Zeit bereitwilligst um-  
getauscht, der Versandt nach Auswärts geschieht per Nach-  
nahme. (1-26)

Telegramm-Adresse: »Normal Zürich.«

### Illustrierte WELTGESCHICHTE

Begründet von  
**Otto von Corvin und Fr. W. Held.**

Zweite gänzlich umgearbeitete Auflage.

**Mit 2500 Abbildungen,  
90 Tontafeln, 19 Karten etc.**

Zu beziehen in 4 Ausgaben:

1. In 142 Lieferungen à 50 Pf.
2. In 24 Abteilungen à 3 M.
3. In 8 Bänden geheftet M. 69. 50.
4. In 8 Bänden eleg. gebunden M. 82. 00.

Prospekte werden überallhin gratis  
und portofrei gesandt.

Bestellungen auf das Werk nehmen entgegen  
alle Buchhandlungen sowie auch  
die Verlagsbuchhandlung.

Leipzig. Berlin.

**Verlag von Otto Spamer**

## Café Calanda, Chur.

Restaurant 1<sup>er</sup> Ordre.

Mit Garten, Billard und Gesellschaftszimmer. Beste Auswahl in kalten  
und warmen Speisen zu jeder Tageszeit, von 5 Uhr Morgens bis 11 Uhr  
Abends. Reelle gute Weine, sowie in- und ausländische Biere.

-120-2-  
(W 360 C)

Hochachtungsvoll empfiehlt sich

**Heinrich Elmer.**